

## Gelernter Schreiner fand durch den Zivildienst seine Berufung im sozialen Bereich

Melvin Colyer ist gelernter Schreiner und startete anfangs 2022 seinen Zivildiensteinsatz in der Kunsthandwerkabteilung der Stiftung Domino. Hier werden Geschenkartikel, Werbegegenstände und Deko-Gegenstände in sorgfältiger Handarbeit hergestellt und anschliessend im Mikado Café & Shop verkauft.

Anfangs 2022 trat Melvin Colyer den ersten Tag seiner 365 Tage Zivildienst bei der Stiftung Domino an. Er unterstützte die Gruppenleiter:innen in den Bereichen Schreinerei, Kunsthandwerk und Nähen. Aufgrund seiner Ausbildung als Schreiner und dem nahen Arbeitsweg hat er sich bewusst für das Kunsthandwerk entschieden. Denn ein Zivildienstleistender kann sich den Betrieb für den Einsatz aussuchen. Das Kunsthandwerk teilt sich in drei Bereiche auf. Die Schreinerei, in der Holzarbeiten wie zum Beispiel



### Melvin gibt kreative Ratschläge beim Bemalen der Vogelhäuser

„Ein sehr besonderes Erlebnis sind die jährlichen Märkte, welche die Stiftung Domino veranstaltet.“

Melvin Colyer

Nistkästen hergestellt werden. Das Kunsthandwerk, in welchem die Arbeiten aus der Schreinerei gestaltet werden. Daneben entstehen auch weitere verschiedene Kundenaufträge. Zum Schluss gibt es noch den Nähbereich, dort werden gröss-

enteils Kremisäckli hergestellt, welche zur Aufbewahrung der Asche von verstorbenen Tieren dienen. Melvins Arbeitstag startete gewöhnlich um 07:30 Uhr mit einer 30 minütigen Besprechung mit den drei anderen Gruppenleiter:innen.

Dort werden täglich die Aufgaben, abhängig vom Pensum der anwesenden Klient:innen aufgeteilt. Melvins Ziel war es, alle bestmöglich bei ihren Arbeiten zu unterstützen.

«Durch den ständigen sozialen Kontakt fühlt man sich gebraucht und man wird auch gefordert», erzählt uns Melvin. Jeder Tag bringt etwas Neues, was für ihn eine positive Seite des Berufes darstellt. In schwierigen Situationen während der Arbeit konnte er sich stets auf sein Team verlassen. Auch wenn der abwechslungsreiche Arbeitsalltag viele Herausforderungen mit sich brachte,



Für genaue Arbeiten im Nähbereich gilt höchste Konzentration

entschied sich Melvin im sozialen Bereich zu bleiben. Diesen Sommer startete er sein vierjähriges Studium in sozialer Arbeit. Den praktischen Teil wird er bei der Learco AG in Aarau als Coach für Arbeitsmarktintegration absolvieren. Während Melvins Zivildienst-Einsatzes gab es für ihn natürlich auch ganz besondere Erlebnisse. Bei seinem Einsatz in der Stiftung Domino durfte er einen Lernenden auf seinem persönlichen Weg zum Schreiner begleiten. Da er selbst schon gut im Umgang mit Holz vertraut ist, hat es ihm umso mehr



### Ein Einblick in die Herstellung von Deko-Produkten aus Holz

„Auch in Situationen, in welchen etwas schief läuft, findet man oft einen positiven Aspekt.“

Melvin Colyer

Freude bereitet, sein Wissen an den Lernenden weiterzugeben. Eindrucklich war, wie sich die Person entwickelt hat und an den Herausforderungen während der Ausbildung gewachsen ist. Weitere Höhepunkte waren verschiedene Veranstaltungen, welche die Stiftung

Domino über das Jahr verteilt veranstaltet. Dazu gehören der Weihnachtsbazar im Mikado oder der jährliche Ostermarkt. Solche Anlässe sind für alle Beteiligten eine aufregende und schöne Zeit. Jeder Tag ist auf seine eigene Art und Weise ein besonderes Erlebnis.



Stolz präsentiert uns Melvin die fertig hergestellten Vogelhäuser und Weingestelle aus Holz